



Rummelsberger Diakonie
Verein zur Förderung diakonische
und kirchlicher Arbeit e.V.
Diakonin Ulrike Eulitz-Knoll
Rummelsberg 2
90592 Schwarzenbruck



• Mitglieder 60 Euro

• Ehepaare 90 Euro

• Juristische Personen 100 Euro

 ermäßigter Beitrag 30 Euro (auf Antrag an den Geschäftsausschuss)

# Satzung (Auszug)

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke im Sinne des Abschnittes "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Der Verein hat den Zweck diakonische Arbeit (insbesondere in den Bereichen Altenhilfe, Behindertenhilfe, Gesundheitswesen, Jugendhilfe, offene Sozialarbeit) und kirchliche Arbeit (Gemeindearbeit, Jugendarbeit, kirchliche Sozialarbeit, Verkündigungsdienst u.ä.) unmittelbar zu unterstützen und zu fördern.

#### Kontakt

Verein der Rummelsberger Gemeinschaften zur Förderung diakonischer und kirchlicher Arbeit e.V. Diakonin Ulrike Eulitz-Knoll Rummelsberg 2 | 90592 Schwarzenbruck Telefon 09128 50-2012 foerderverein-gemeinschaften@rummelsberger.net

Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/foerderverein

Impressum Herausgeber: Rummelsberger Diakonie e.V., Rummelsberg 2, 90592 Schwarzenbruck | Redaktion: Diakonin Ulrike Eulitz-Knotl | Gestaltung: Berufsbildungswerk Rummelsberg, Areal K3 | Bildnachweis: alle nicht gekennzeichneten Fotos Rummelsberger Diakonie | 2022/4247/1

# Wir packen an wo es nötig ist.

Förderung dringend erforderlicher Aufgaben in kirchlich-diakonischer Arbeit



Trotz aller Netzwerke und

Planungen: Immer wieder gibt es nicht (mehr) refinanzierte Aufgaben, die in unseren Augen dringend und wichtig sind.

Der Verein der Rummelsberger Gemeinschaften zur Förderung diakonischer und kirchlicher Arbeit e.V. fördert und unterstützt solche Aufgaben unmittelbar.

Menschen an Ihrer Seite. Die Rummelsberger

rummelsberger-diakonie.de/foerderverein



## Wir schauen genau hin.

Diakone und Diakoninnen sind als vernetzte Berufsgruppe immer ganz nah dran, an den Menschen, die unsere Unterstützung brauchen. Wir kümmern uns, wir sehen den Bedarf unmittelbar.

Nicht immer kann durch den Träger oder öffentliche Stellen hier adäquate Hilfe angeboten werden.

Wir als Förderverein unterstützen genau an dieser Stelle Angebote und Projekte, die dringend erforderlich sind.

Mit einem regelmäßigen Mitgliedsbeitrag können Sie unsere Ziele unterstützen: Dazu zählen die Schaffung neuer Arbeitsplätze, die Erhaltung bestehender Arbeitsplätze und die Förderung neuer Initiativen.

Wir wollen auch in der Zukunft bis zu drei Projekte (drei Arbeitsplätze) pro Jahr fördern.

- Projekte werden nur dann gefördert, wenn der Träger des Projektes die Hauptfinanzierung während des Förderungszeitraums zusichern kann.
- Die Förderungsdauer eines Projektes wird in der Regel auf ein bis zwei Förderjahre begrenzt.

Mitglieder können werden: Diakone und Diakoninnen der Rummelsberger Gemeinschaften, andere natürliche und juristische Personen, die den Zweck des Vereins fördern wollen.

### Beispiele der Förderung

Diakon Klaus Issler- Projekt: BewegDich!

Wie kommen Kinder nach der Pandemie wieder in Bewegung? Mit welchen Angeboten erreichen Sportvereine sozial benachteiligte Familien? Ziel: langfristige Kooperationen mit Kitas, Schulen, Quartieren und Kommunen, die soziale Teilhabe durch Sport und Bewegung auch nachhaltig sichern?

Mehr Nürnberger Kinder, zunächst im Stadtteil Langwasser, sollen mit dem innovativen Ansatz von BewegDich! gewonnen werden. Durch den sozialraumorientierten und niedrigschwelligen Sportzugang und somit die Schaffung neuer Arbeitsplätze, die Erhaltung bestehender Arbeitsplätze und die Förderung neuer Initiativen.

chancengerechtere Teilhabe an unserem Sportsystem, soll für die im sozial angespannten Quartier lebenden Kinder durch die diakonisch profilierte Arbeit auch im Sinne eines christlich sozialen Menschenbildes die Lebensumstände gravierend verbessert werden.

 Diakon Frank Schleicher: Förderung der Diakonenstelle Versöhnungskirche Dachau (ab 2024)

Die theologisch-pädagogische Stelle ergänzt die Pfarrstelle an der Versöhnungskirche. Sie bringt einen anderen Blickwinkel und einen anderen Arbeitsansatz in die gemeinsamen Aufgaben ein. Aus Zeitgeschichte (die Geschichte der Mitlebenden) wird inzwischen immer mehr Geschichte. Der Blick auf den Ort, die Auseinandersetzung mit der NS-Zeit findet somit aus einer immer distanzierteren Perspektive statt. Es braucht Begleitung, Erklärung, Antworten auf Fragen, Richtigstellungen und Seelsorge, nur so kann Empathie und Verständnis entstehen

Eine KZ-Gedenkstätte ist ein Ort, an dem die Besucher\*innen mit ihren Eindrücken nicht allein gelassen werden dürfen. Die Erlebnisse sind zu vielschichtig. Sie erleben einen Ort der Opfer, einen Ort des Erinnerns, einen Ort der Täter, einen Ort der eigenen Betroffenheit, einen Ort der Verunsicherung und einen Ort der eigenen Verletzlichkeit. Diese Erlebnisse müssen begleitet werden, sowohl bei Rundgängen wie auch bei Gesprächen in den Räumen der Versöhnungskirche. Dieser Seelsorgeauftrag der Versöhnungskirche ist von großer Bedeutung.

Weitere Beispiele sowie aktuelle Informationen zu laufenden Projekten unserer Förderung finden Sie aktuell auch immer auf unseren Internetseiten.

### Beitrittserklärung

Ich will Mitglied im Verein der Rummelsberger Gemeinschaften zur Förderung diakonischer und kirchlicher Arbeit e.V. werden. Die Ziele des Fördervereins der Rummelsberger Gemeinschaften unterstütze ich <b>jährlich</b> mit einem Mitgliedsbeitrag
O von 60 Euro. O für Ehepaare von 90 Euro.
O von 30 Euro (ermäßigt, auf Antrag).
O für Juristische Personen von 100 Euro.
O einer <b>einmaligen</b> Spende von Euro
Name
Anschrift
Datum und Unterschrift:
Einzugsermächtigung
Ich erteile dem Verein der Rummelsberger Gemeinschaften zur Förderung diakonischer und kirchlicher Arbeit e.V. eine Einzugsermächtigung über den/die oben genannte/n jährliche/n Mitgliedsbeitrag bzw. Spende. Diese Ermächtigung kann jederzeit widerrufen werden.
IBAN:
DE
bei (Kreditinstitut):
BIC:
Datum und Unterschrift: